

## Niederschrift

Über die am Samstag, 8. Jänner 1983 um 13 30 Uhr in der Gemeindekanzlei abgehaltene 19. Gemeindevertretungssitzung von Eichenberg und die Bürgermeisterwahl.

1.) Der Bürgermeister Degasper Josef eröffnet um 13 30 Uhr die 19. Gemeindevertretungssitzung, stellt die Beschlußfähigkeit fest und verliest die Bestimmungen über die Wahl des Bürgermeisters (Gemeindegesezt-Bestimmungen). Erschienen sind alle Gemeindevertreter sowie der neu anzugelobende Ersatzmann Hehle Paul.

2.) Zum Schriftführer wird einstimmig Hehle Rudi bestellt. Zu Stimmzählern werden einstimmig Immler Gebhard und Vogler Erwin bestimmt.

3.) Der Bürgermeister nimmt die Angelobung des Ersatzmannes Hehle Paul vor der vollzähligen Gemeindevertretung vor.

4.) Eine schriftliche Vorschlagsabgabe zur Wahl des Bürgermeisters ergibt folgendes Ergebnis:

5 Stimmen	Hehle Rudi
2 Stimmen	Hehle Paul
1 Stimme	Rädler Gebhard
1 Stimme	Kienreich Edi

Da die aus obigen Vorschlag hervorgegangenen keine Annahmezustimmung gaben, wurde ein erster Wahlgang durchgeführt. Ergebnis des ersten Wahlganges:

5 Stimmen Hehle Rudi, 1 Stimme Hehle Paul, 1 Stimme Kienreich Edi, 1 Stimme Rädler Gebhard, 1 Stimme Vogler Erwin.

-2-

Da Hehle Rudi zum Zeitpunkt der Wahl aus beruflichen Gründen keine Zustimmung geben kann sowie mit dem jetzigen Arbeitgeber vor weiterer Entscheidung Rücksprache nehmen muß, wird einstimmig beschlossen, die Bürgermeisterwahl am Samstag, 15. Jänner 1983 zu wiederholen.

Der Schriftführer:

## Niederschrift

über die am Samstag, 8. Jänner 1983 um 13<sup>30</sup> Uhr  
in der Gemeindekanzlei abgehaltene 19. Gemeinde-  
vertretungssitzung von Eichenberg und die Bürgermeistwahl

1. Der Bürgermeister Degasper Josef eröffnet um 13<sup>30</sup> Uhr  
die 19. Gemeindevertretungssitzung, stellt die Beschluss-  
fähigkeit fest und verliest die Bestimmungen über  
die Wahl des Bürgermeisters (Gemeindegesetz - Bestimmungen).  
Erschienen sind alle Gemeindevertreter sowie der neu  
anzugelobende Ersatzmann Hehl Paul
- 2) Zum Schriftführer wird einstimmig Hehl Rudi bestellt.  
Zu Stimmzählern werden einstimmig Immler  
Gebhard und Vogler Erwin bestellt.
3. Der Bürgermeister nimmt die Angelobung des Ersatz-  
mannes Hehl Paul vor der vollzähligen Gemeindever-  
tretung vor.
4. Eine schriftliche Vorschlagsabgabe zur Wahl des Bürger-  
meisters ergibt folgendes Ergebnis:  
5 Stimmen Hehl Rudi  
2 Stimmen Hehl Paul  
1 Stimme Dädler Gebhard  
1 Stimme Kienreich Edi  
Da die aus obigen Vorschlag hervorgegangenen keine  
Annahmestimmungen gaben, wurde im ersten Wahlgang  
nicht geführt. Ergebnis des ersten Wahlganges:  
5 Stimmen Hehl Rudi, 1 Stimme Hehl Paul,  
1 Stimme Kienreich Edi, 1 Stimme Dädler Gebhard  
1 Stimme Vogler Erwin

Da Heide Rudi zum Zeitpunkt der Wahl aus beruflichen Gründen keine Zustimmung geben kann, sowie mit dem jetzigen Arbeitgeber vor weiterer Entscheidung Rücksprache nehmen muß, wird einstimmig beschlossen, die Bürgermeisterwahl am Samstag, 15. Jänner 1983 zu wiederholen.

Der Schriftführer

Willy Kienner

### Niederschrift

Über die am Samstag, 15. Jänner 1983 um 19,30 Uhr in der Gemeindekanzlei abgehaltene 20. Gemeindevertretungssitzung zur Wahl des Bürgermeisters.

1. Der Bürgermeister, Separer Josef eröffnet um 19,30 Uhr die 20. Gemeindevertretungssitzung, stellt die Beschlussfähigkeit fest und begrüßt die vollzählig erschienenen Gemeindevertreter.
  2. Heide Rudi kann auf Grund der bereits bei der Vorwahl am 8. Jänner 1983 genannten beruflichen Gründe der Wahl nicht zustimmen.
  3. Es wird einstimmig beschlossen, einen neuen schriftlichen Wahlvorschlag zu machen. Als Stimmenzähler werden Jürlicher Gebhard und Vogler Erwin bestimmt.
- Der schriftliche Wahlvorschlag zur Wahl des Bürgermeisters ergibt folgendes Ergebnis: